

# Laminatboden

## Hydrophobiermittel / Trittschallisolation / Installation



**Ringtest:**  
Ohne Versiegelung ist das  
Anquellen der Fuge sichtbar



Hydrophobierung mit  
KLEIBERIT 849 kein  
Anquellen der Fuge

### KLEBSTOFFE

Der Laminatboden unterliegt im täglichen Gebrauch vielfältigen Belastungen. Die Reinigung mit dem Wischmopp, verschüttete Flüssigkeiten, die Zimmerpflanze auf dem Boden etc., können zu einem Anquellen der Laminatbodenplatten im Nut- und Federbereich führen. Es ist daher eines der vorrangigsten Ziele der Branche, die Laminatbodenplatten im Nut- und Federbereich feuchtebeständiger zu gestalten.

Zur Lösung tragen niedrig viskose Hydrophobier-Flüssigkeiten auf Paraffin-Wachs-Basis bei. Sie sind sprühbar und so schnell im Penetrationsverhalten, dass man diesen Verarbeitungsschritt problemlos in die Produktion integrieren kann.

Zur Lösung tragen niedrig viskose Hydrophobier-Flüssigkeiten auf Paraffin-Wachs-Basis bei. Sie sind sprühbar und so schnell im Penetrationsverhalten, dass man diesen Verarbeitungsschritt problemlos in die Produktion integrieren kann.

### KLEIBERIT Hydrophobiermittel 849

für Vorschubgeschwindigkeiten bis zu 200 m/min.  
Eigenschaften von 849:

- bis zu 70 % Reduzierung der Plattenquellung bei Einmalauftrag (je nach Auftragsmenge und Plattenqualität)
- Auftragsmethode endlos oder intermittierend
- einfärbbar zur Produktionskontrolle

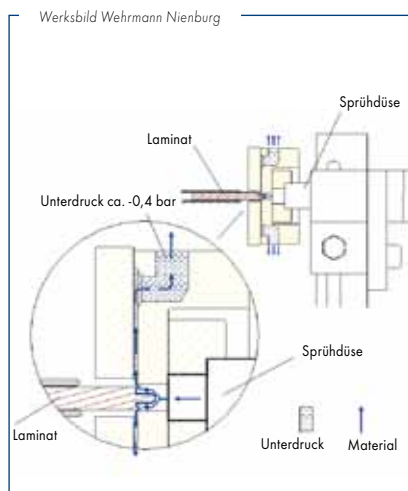
**Hinweis:** Soll die Laminatbodenplatte anschließend mit KLEIBERIT Parkettleim D3 verklebt werden, empfehlen wir nur die obere Profilbrüstung zu versiegeln.

### Verarbeitung:

Die KLEIBERIT-Hydrophobierungsmittel lassen sich äußerst präzise im Sprühverfahren auftragen. Mit Hilfe von Masken, bzw. Unterdruck im Randbereich, wird jeglicher Overspray vermieden.

### KLEBCHÉMIE

M. G. Becker GmbH & Co. KG  
Max-Becker-Str. 4  
76356 Weingarten  
Tel.: +49 7244 62-0  
Fax: +49 7244 700-0  
[www.kleiberit.com](http://www.kleiberit.com)



### Trittschalldämmung

Ein aktuelles Thema in der Laminatbodenindustrie ist eine verbesserte Trittschalldämmung von Laminatböden. Durch das direkte Aufbringen einer Dämmschicht auf die Rückseite der Paneele soll der Trittschall gedämmt werden und damit die Qualität des Laminatbodens aufgewertet werden.

Dämmmaterialien sind z.B. Vlies, Kork, geschäumter PUR, geschäumter PP usw. Für diese Anwendungen eignen sich hervorragend Haftschnelzklebstoffe, die nahezu zu allen Dämmmaterialien gute Haftungseigenschaften haben.

Typische Auftragsmethoden sind

- Netzauftragswalze
- Sprühverfahren

### KLEIBERIT Haft Schnelzkleber 728

- universell einsetzbar
- sehr gut sprühbar und walzbar (auch mit Netzauftragswalze)
- sauberes Auftragsverhalten
- sehr klebrig

### Laminatbodenverlegung

Der Laminatboden erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Die Verlegung von Laminatboden erfolgt in der Regel schwimmend (Klebung der Platten im Nut-Federbereich). Die Anforderungen an den Klebstoff sind:

- Verträglichkeit mit der Hydrophobierung
- Wasser- und Wärmebeständigkeit
- einfache Verarbeitung

### KLEIBERIT Parkettleim D3

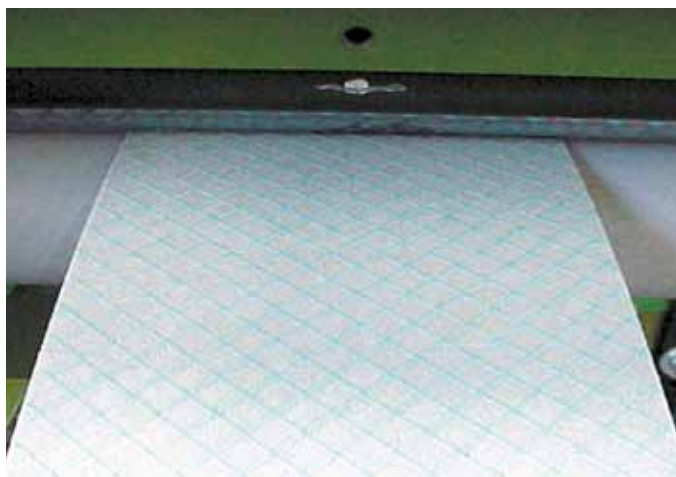
PVAC-Dispersion für hohe Wasser- und Wärmebeständigkeit.

- 1-K Leim mit Verleimqualität D3 nach DIN/EN 204
- lösemittel- und formaldehydfrei
- gut verarbeitbar aus der Spritzflasche
- günstige offene Zeit
- farblose Leimfuge

### KLEIBERIT PUR 567

1-K Montageklebstoff für die direkte Verklebung von Laminatfußboden, auf Estrich.

- einfacher und sauberer Raupenauftrag mit der Handpistole
- sehr gute Reduzierung des Trittschallpegels (geprüft von der LGA Nürnberg)
- toleranzausgleichend



Netzauftragswalze (Werkbild Hardo, Bad Salzungen)

### KLEIBERIT Laminatbodenverlegung

Produkte	Basis	Viskosität in mPas geprüft nach Brookfield SP. 6/20 Upm	Eigenschaften
<b>Parkettleim D3</b>	PVAC	13.000 ± 2.000	D3-Verleimqualität nach DIN/EN 204 Farblose Fuge Lösemittel- und formaldehydfrei Hohe Feuchte- und Wärmebeständigkeit
<b>Montageklebstoff 567</b>	Polyurethan	pastös	Direktverklebung des Laminats auf den Fußboden Sehr hohe Reduzierung des Trittschalls
<b>529</b>	Epoxid	ca. 1.000	Versiegelung und Wassersperre gegen aufsteigende Feuchtigkeit; Verfestigung von Estrichen